

Die drei kleinen Schweinchen

- SPRECHER: Das ist die Geschichte von den drei kleinen Schweinchen.
- Eines Tages beschließen die drei kleinen Schweinchen, Hänschen, Fränzchen und Fritzchen selbstständig zu werden.
- HÄNSCHEN: Ich will nicht mehr bei den Eltern wohnen. Was meint ihr?
- FRÄNZCHEN: Ich möchte auch mein Leben leben. Ich komme mit. Und du Fritzchen?
- FRITZCHEN: Unser Leben bei den Eltern ist sehr einfach. Aber ich möchte auch frei werden. Ich packe sofort meinen Koffer...
- SPRECHER: Sie verabschieden sich von der Mama und von dem Vater, von den Großeltern und von der Schwester.
- 3 SCHWEINE: Tschüss Vati, tschüss Mutti, auf Wiedersehen, Opa, auf Wiedersehen Oma, ciao Evchen.
- SPRECHER: Sie gehen durch den Wald spazieren. Sie spielen, springen, laufen, lachen...
- Nach kurzer Zeit sind sie schon müde und Hänschen sagt:
- HÄNSCHEN: Ich bin müde, ich bleibe hier. Ich baue mir ein Haus aus Stroh. Das ist sehr einfach und ich bin in einem Tag schon fertig.
- SPRECHER: Da sucht er Stroh auf dem Feld und fängt an, das Strohhaus zu bauen.
- Fränzchen aber sagt:
- FRÄNZCHEN: Auch ich bin müde. Ich bleibe hier und baue mir ein Haus aus Schilfrohr. Es ist mehr Arbeit, aber es wird stabiler. Am Fluss sind genug Schilfröhre. Ich bin in ein paar Tage fertig.
- SPRECHER: Das andere Schweinchen, Fritzchen, sagt:
- FRITZCHEN: Eure Häuser sind nicht sicher. Ich möchte ein solides Haus bauen, so dass der Wolf nicht hinein kommt! Ich baue mir ein Haus aus Backstein.
- SPRECHER: Nach einem Tag harter Arbeit ist die Hütte von Hänschen fertig!
- HÄNSCHEN: Wie schön meine Strohhütte ist! Ich bin sehr zufrieden, und jetzt kann ich weiter spielen.
- SPRECHER: Die Hüte aus Schilfrohr ist am nächsten Tag auch schon fertig. Da sagt Fränzchen:
- FRÄNZCHEN: Wie schön meine Schilfrohrhütte ist! Ich kann jetzt auch mit Hänschen spielen gehen.
- SPRECHER: Die zwei Brüderchen spielen im Wald. Das andere Schweinchen baut währenddessen an seinem Haus weiter.

Nach einigen Tagen... ist auch das Backsteinhaus fertig.

FRITZCHEN: Mein Haus ist wirklich schön! Es hat eine schöne Küche, ein Schlafzimmer, ein Gästezimmer, ein Arbeitszimmer und natürlich auch ein Bad und ein Wohnzimmer. Das Wohnzimmer hat sogar einen Kamin.

SPRECHER: Inzwischen kommt der Wolf an die Strohütte von Hänschen.

WOLF: Mmm... Ich habe Hunger. Aber... was ist das?... Ich rieche frisches Schweinefleisch! Diese Strohütte blase ich einfach weg!
Fffffff...

SPRECHER: Und er bläst sie einfach weg! Das Schweinchen läuft zur Schilfrohrhütte.

HÄNSCHEN: Fränzchen, mach auf! Der Wolf hat meine Hütte weggepustet!

WOLF: Mmm... Diese Schilfrohrhütte blase ich auch einfach weg!
Fffff!

SPRECHER: Jetzt laufen die armen Schweinchen... Sie springen, fallen, weinen... Sie verstecken sich, schreien...

Nach einer langen Flucht kommen sie endlich an das Backsteinhaus. Sie klopfen an die Tür und sagen:

2 SCHWEINE: Schnell, Brüderchen, mach auf, der Wolf ist uns auf den Fersen!

SPRECHER: Der Wolf bläst und bläst... Aber das Backsteinhaus ist sehr solide.

WOLF: Hmm... dieses Haus ist sehr solide. Ich steige durch den Kamin hinein!

FRÄNZCHEN: Guck mal! Der Wolf will durch den Kamin in das Haus steigen!

FRITZCHEN: Keine Panik! Da machen wir schnell ein Feuer an...

WOLF: Autsch! Aua!... Mein Schwanz!... Auweija!

SPRECHER: ...und der Wolf rennt weg. Er hat sich den Schwanz verbrannt.

2 SCHWEINE: Danke, Fritzchen. Du hast hart gearbeitet. Dein Haus hat uns das Leben gerettet.

SPRECHER: Wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute in dem Backsteinhaus!

Ende